

PRESSEMITTEILUNG

Stadler baut elf weitere Fahrzeuge für die BVG

- **Produktion erfolgt im Berliner Werk des Schienenfahrzeugherstellers Stadler Pankow GmbH**
- **Die Lieferung der U-Bahnen ist für 2017 geplant**

Berlin, 20. Juli 2015. Die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) und die Stadler Pankow GmbH setzen ihre Zusammenarbeit fort. In Berlin-Pankow werden bis Ende 2017 elf weitere U-Bahnen gefertigt. Zwei Prototypen der U-Bahn Typ IK – inzwischen von der BVG auf „Icke“ getauft – befinden sich derzeit im Testbetrieb auf dem Streckennetz der BVG. Mit den vom Berliner Senat bereitgestellten Mitteln aus dem Sondervermögen Infrastruktur der Wachsenden Stadt (SIWA) kann die BVG nun kurzfristig weitere Vorserienfahrzeuge abrufen. Das Auftragsvolumen liegt bei rund 60 Millionen Euro.

„Wir sind froh, unsere U-Bahnflotte zeitnah mit elf weiteren dieser modernen Fahrzeuge ergänzen zu können“, sagt Dr. Sigrid Evelyn Nikutta, Vorstandsvorsitzende und Vorstand Betrieb der BVG. „Wir alle wissen, dass Berlin wächst. Und die neuen Züge, die wir nun dank der SIWA-Mittel des Senats kaufen können, helfen dabei, dass das Mobilitätsangebot der BVG mit der Stadt mitwachsen kann.“

„Die Fortführung der erfolgreichen Kooperation mit der BVG ist die Bestätigung für die Qualität unserer Arbeit und unsere innovativen Fahrzeuglösungen“, sagt Ulf Braker, Geschäftsführer der Stadler Pankow GmbH. „Wir freuen uns außerordentlich und sind sehr stolz, weitere Züge für unsere Hauptstadt und damit für unseren Heimatmarkt produzieren zu dürfen.“

Die neuen Fahrzeuge sollen von der technischen Ausstattung her sowohl auf Klein- als auch auf Großprofilstrecken fahren können. Die vierteiligen Zweirichtungsfahrzeuge sind mit hellen, freundlichen Fahrgasträumen und einem modernen Höhenausgleichsystem

ausgestattet. Dieses ermöglicht die Anpassung an andere Bahnsteighöhen. Durch eine leichte Wölbung der Wagenwände nach außen – die so genannte Bombierung – verfügen sie über eine Breite von 2,4 Metern. Pro U-Bahn-Zug stehen rund 80 Sitz- und 260 Stehplätze zur Verfügung. Durchgängige Barrierefreiheit und vergrößerte Mehrzweckbereiche schaffen mehr Komfort für mobilitätseingeschränkte Personen. Auch sperriges Gepäck, Kinderwagen und Fahrräder können besser transportiert werden.

Stadler Rail Group

Stadler Rail Group, der Systemanbieter von kundenspezifischen Lösungen im Schienenfahrzeugbau, umfasst Standorte in der Schweiz (Altenrhein, Bussnang, Winterthur und Biel), in Deutschland (Berlin-Pankow, Berlin-Hohenschönhausen, Berlin-Reinickendorf und Velten), Polen, Ungarn, Tschechien, Italien, Österreich, Niederlanden, Weissrussland, Algerien und den USA. Gruppenweit werden rund 6000 Mitarbeitende beschäftigt. Die bekanntesten Fahrzeugfamilien der Stadler Rail Group sind der Gelenktriebwagen GTW (600 verkaufte Züge), der Regio Shuttle RS1 (497 verkaufte Züge), der FLIRT (1120 verkaufte Züge), der Doppelstocktriebwagen KISS (216 verkaufte Züge) und der Hochgeschwindigkeitszug EC 250 (29 verkaufte Züge) im Segment der Vollbahnen und die Variobahn (365 verkaufte Fahrzeuge) sowie der Tango (159 verkaufte Fahrzeuge) im Segment der Straßenbahnen. Das Segment des Stadtverkehrs wird durch die Metro ergänzt (13+23 verkaufte Fahrzeuge). Des Weiteren stellt Stadler Meterspurfahrzeuge, Reisezugwagen und Lokomotiven her und ist weltweit der führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen.

Stadler Pankow GmbH

Katrin Block, Marketingreferentin
Lessingstr. 102, 13158 Berlin
Tel.: 030 / 91 91-15 01
katrin.block@stadlerrail.de

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) AöR

Die Berliner Verkehrsbetriebe (AöR) sind der Motor, der Berlin bewegt, und dies bereits seit 85 Jahren. Mit seinem dichten Liniennetz, den modernen Fahrzeugen und einem kompetenten Service steht Deutschlands größtes kommunales Nahverkehrsunternehmen heute auch für ein gutes Stück Lebensqualität in der Stadt und ihrem Umland. Netzdichte und Qualität des Berliner Nahverkehrs stellen auch im internationalen Vergleich vordere Positionen für ein attraktives Mobilitätsangebot dar. Das Verkehrsnetz der BVG besteht aus 10 U-Bahn-, 22 Straßenbahn- und 151 Buslinien. Nacht- und Wochenendlinien garantieren einen 24-Stunden-Betrieb an sieben Tagen der Woche. Die rund 13.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BVG-Konzerns bedienen einen Ballungsraum von rund 3,5 Millionen Einwohnern mit einem Einzugsgebiet von rund 1.000 km². Busse und Bahnen der BVG wurden im Jahr 2014 von 980 Millionen Fahrgästen genutzt.

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) AöR

Pressestelle
Holzmarktstr. 15-17, 10179 Berlin
Tel.: 030 / 256 - 27901
pressestelle@bvg.de